

System- statt Inzellösung

Die richtige Restaurierung

Historische Ziegelbauten auf der ganzen Welt stellen Inhaber, Denkmalschützer und Verarbeiter vor die Frage der richtigen Restaurierung. Mit dem Ziegelrestauriersystem hat *epasit* eine wirkungsvolle Lösung entwickelt, deren Komponenten perfekt ineinander greifen.



OBJEKTBEISPIEL

TECHNISCHE UNIVERSITÄT, KRAKAU

Zahlreiche Ziegelsteinfassaden und –Keller- gewölbe werden mit dem ZRS-System von *epasit* restauriert. Nach der mechanischen Oberflächenreinigung behandeln Verarbeiter die Ziegel zunächst mit Verfestiger. Größere Ausbrüche ersetzen sie mit Ziegelrestauriermörtel, individuell angemischt im Original- farbtön. Schadhafte Fugen werden – nach gründlicher Reinigung – mit eingefärbtem Fugensaniermörtel ausgefügt. Die abschließende Imprägnierung schützt die Fassaden dauerhaft vor Regen und Umwelteinflüssen.

Ziegelrestauriersystem ZRS

BEWAHRT BEDROHTE BAUWERKE



Ziegelrestauriersystem ZRS

Auf einen Blick



ZIEGELSTEIN

RESTAURIEREN

ERHALTEN

SCHÜTZEN

- + *epasit* sv Sandsteinverfestiger
- + *epasit* zrm Ziegelrestauriermörtel fein bis 0,4 mm
- + *epasit* fsm Fugensaniermörtel
- + *epasit* ip 237 Imprägnierung

epasit[®]
Systeme schaffen Sicherheit

ie *epasit* GmbH Spezialbaustoffe, Sandweg 12 - 14
DE - 72119 Ammerbuch-Altingen, Fon: +49 (0)7032 - 20 15 0
Fax: +49 (0)7032 - 20 15 21, www.epasit.de, info@epasit.de

epasit[®]
Systeme schaffen Sicherheit

Vorteile des Ziegelrestauriersystems ZRS

Einfach:

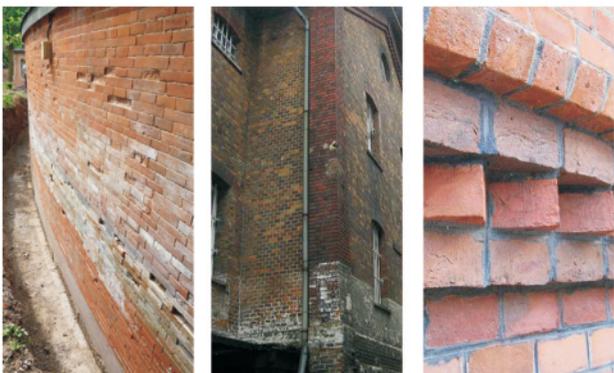
Aus jahrzehntelanger Erfahrung in Praxis und Labor entstand ein ebenso wirkungsvolles wie anwenderfreundliches System zum problemlosen Restaurieren von Backstein- und Klinker-mauerwerk.

Schnell:

Mit dem Ziegelrestauriersystem sparen Sie Zeit und Geld. Der vorhandene Stein wird verfestigt und verlorene Masse ersetzt. Dieses Verfahren ist günstiger und weniger zeitintensiv als das Ersetzen mit neuen Ziegeln. Zudem überzeugt es optisch auf ganzer Linie.

Individuell:

Ziegelrestauriermörtel ist erhältlich in den drei Standardfarbtönen orange, rot und weinrot. Eine individuelle Einfärbung ist problemlos möglich. Unser speziell für die Anforderungen denkmalgeschützter Fugen entwickelter Fugensaniermörtel *epasit fsm* wird ebenfalls nach Kundenwunsch eingefärbt.



Verarbeitung

- 1 Schadhafte Fugen auskratzen
- 2 Beschädigte oder verwitterte Ziegel mit Sandsteinverfestiger *epasit sv* festigen
- 3 Fehlende Ziegelmasse durch Auftragen von Ziegelrestauriermörtel *epasit zrm* ersetzen, Schichtstärke maximal 3cm
- 4 Schadhafte Fugen mit Fugensaniermörtel *epasit fsm* ausfugen
- 5 Ziegel und Fugen mit *epasit ip 237* Wasser abweisend imprägnieren

Rühren die Schäden von aufsteigender Feuchtigkeit her, wird eine nachträgliche Horizontalabdichtung im Bohrloch-Injektionsverfahren empfohlen (*epasit* Injektionssystem).



Sandsteinverfestiger wird mit dem Pinsel aufgetragen



Fugensaniermörtel wird mit einer Spachtel aufgetragen

Hilfe für bedrohte Baudenkmäler

Der Ziegel ist das älteste von Menschen gefertigte Bauelement. Bis heute ziehen Ziegel- und Klinkerfassaden unsere Blicke auf sich, in warmen Farbtönen von leuchtendem orange bis weinrot. Bedroht wird die Schönheit der Bauten durch Umwelteinflüsse, Verwitterung, eindringende oder aufsteigende Feuchtigkeit sowie Setzungen im Mauerwerk.

epasit hat ein überzeugend einfaches System entwickelt, mit dem sich Ziegel und Fugen schonend restaurieren lassen. Es bewahrt die ursprüngliche Optik und verleiht Ziegelbauten dauerhaft neuen Glanz.

